

Türchen und Kerzen

Adventskalender

Von bloodymoon

Kapitel 13: Weihnachtsmarkt II

12. Dezember

12. Türchen

Er kam wieder an Buden mit allem Möglichem vorbei. In dieser Ecke waren aber vor allem Sachen wie Küchenutensilien oder Klamotten, also nichts für sein großartiges Ich.

Er konnte schließlich nicht mit solchen billigen Klamotten rumlaufen, aber selbst in den würde er großartig aussehen. Selbst der Stand mit den rockigen Gürtelschnallen war nicht so das wahre.

Preußen machte also kehrt und lief wieder etwas zurück, bevor er in einen anderen Gang einbog, da waren aber auch nur Sachen, die ihn nicht interessierten. Was sollte er mit selbstgemachten Honigkerzen anfangen oder Holzspielzeug?

Nach einiger Zeit entdeckte Preußen auch, wonach er gesucht hatte.

„Ach hallo Gilbert.“, begrüßte ihn der Verkäufer des Standes, wo kleine knifflige Spielchen und Trickgegenstände angeboten wurden. „Hallo Peter.“

„Dieses Jahr, warst du gar nicht am ersten Tag da. Ich hab mir schon Sorgen gemacht.“

„Um mich doch nicht, dafür bin ich viel zu großartig!“ Peter lachte darauf leicht, kannte er diese Eigenart von Preußen doch schon.

„Du hast dich kein bisschen die letzten 6 Jahre verändert.“

Er schaute Peter an, dieser war schon um die 55 und grinste ihn an, aber es war kein unbefangenes Grinsen.

Natürlich wusste diese nicht, wer er war und selbst wenn er es ihm erzählen würde, dann würde er ihn wohl sturzbesoffen vom Glühwein halten.

Er kannte Peter seit 6 Jahren. Er hatte diesen Stand zufällig entdeckt und da er ziemlich oft auf dem Weihnachtsmarkt war, war er dementsprechend auch öfter vorbeigekommen und irgendwann hatte man angefangen miteinander zu plaudern.

Nach einiger Zeit waren auch Peters Geschichten über seine Jugend gekommen, und dass Gilberts Generation sich das überhaupt nicht vorstellen konnte.

Wenn der wüsste.

Preußen plauderte mit Peter ziemlich lange, wurde hin und wieder von Kunden unterbrochen, aber es war wie immer sehr lustig.

Er holte für sie beide Glühwein und unterhielt sich so lange über die Verkaufsfläche, bis Preußen beschloss, dass er an der Zeit für sein großartiges Ich mal weiterzuziehen. Er würde ja noch oft genug über den Weihnachtsmarkt gehen und bei Peter einen

Stopp machen.

XXXXXXXX